

Ultraschallexperimente für Outreach-Veranstaltungen – mit Alltagsbezug mehr Wirkung erzielen

Silvana Fischer

Wie lassen sich klassische Ultraschall-Experimente so gestalten, dass sie Schülerinnen und Schüler unmittelbar ansprechen, ohne den fachlichen Anspruch zu reduzieren? Für physikalische Praktika stellt sich zum Beispiel beim Tag der offenen Tür die Frage, wie vorhandene Versuche nicht nur korrekt, sondern auch motivierend eingesetzt werden können.

Im Vortrag werden konkrete Beispiele gezeigt, wie bestehende Ultraschall-Experimentieraufbauten mit einfachen Alltagsmaterialien didaktisch aufgewertet und durch vertraute Dinge aus der Lebenswelt interessante Einstiege geschaffen werden.

Mit überschaubarem Zusatzaufwand können Experimente so inszeniert werden, dass der Zielgruppe der erste Schritt an den Versuchsplatz leichter fällt – und sich dahinter physikalische Inhalte nachhaltig erschließen.